

Gift frisst Hirn. Crystal Meth.

Freitag, 24. Februar 2017, 10:35 bis 12:05 Uhr

Gustav-von-Schlör-Schule

Staatliche Fachoberschule und Berufsoberschule

Campusallee 2

92637 Weiden

CRYSTAL METH ist eine billig zu produzierende Droge, die seit Ende der 1990er Jahre vor allem in grenznahen Regionen zu Tschechien verbreitet ist. Ihr Konsum stimuliert und euphorisiert zunächst. Schon nach wenigen Monaten aber zerstört sie das Immunsystem und den Körper derjenigen, die Meth konsumieren.

Wir wollen versuchen Antworten auf diese Fragen zu geben:

- Wer produziert und wer konsumiert die „Horror Droge“ Crystal Meth?
- Warum genau ist Meth so beliebt und warum ist es so gefährlich?
- Was können die Ermittlungsbehörden tun, um Herstellung und Verkauf der Droge einzudämmen?
- Wie können vor allem Eltern, Schulen, Initiativen und die Politik Jugendliche und andere gesellschaftliche Gruppen über die Gefahren von Meth(amphetamin) aufklären?

Wir laden herzlich zu Information und Gespräch ein.

Ansprechpartner für die Schule: **Wolfgang Richthammer**

Mit:

Agnes Scharnetzky, Projektkoordinatorin der Präventionsstelle „Need-NO-Speed“

Thomas Bauer, Leiter der Kriminalpolizei Weiden

Maik Baumgärtner, Journalist und Autor des Buches *Crystal Meth. Produzenten, Dealer, Ermittler*.

Uli Grötsch, Mitglied des Deutschen Bundestages

Harald Zintl, Leiter des Regensburger Regionalbüros der Friedrich-Ebert-Stiftung

Organisation:

Friedrich-Ebert-Stiftung
Regionalbüro Regensburg
Richard-Wagner-Straße 5
93055 Regensburg

Sandra Gref
Telefon: 0941 79 47 59
sandra.gref@fes.de
Verantwortlich:
Harald Zintl

Veranstaltungsort:

Gustav-von-Schlör-Schule
Staatliche Fachoberschule und
Berufsoberschule
Campusallee 2
92637 Weiden